



Gerade jetzt, am Ende des langen, warmen Sommers, fällt es einem wieder markant auf: viele Leute maulen immer! Jetzt natürlich wieder über den Regen, oder den Wind, oder die kühleren Temperaturen, bei denen man, oh, Graus, wieder einen Pullover anziehen muss. Genau die gleichen Leute haben vor 2 Wochen noch über die Hitze gestöhnt, über die warme Ostsee, über den Staub – ehrlich, das nervt!

Maule nicht! Lebe! :)

Wenn ich mir unsere Hunde anschau, stelle ich schnell fest, dass es das Verhalten „Rumjammern“ unter Caniden nicht zu geben scheint. Sie stellen sich schnell auf Veränderungen ein und bemühen sich tapfer, mit diesen klar zu kommen. Gerade während der vergangenen „Hundstage“ - die übrigens so heißen, weil Sirius, der Hundstern, in diesen Tagen so hell am abendlichen Firmament strahlt, und nicht, weil die Hunde so unter der Hitze leiden, konnte man erleben, wie die vierbeinigen Kollegen, egal ob wuseliger Welpen oder humpelnder Senior, ohne viel Aufhebens auf Siesta-Modus umschalteten. Gespielt wurde in den Morgen- und Abendstunden und während der heißen Stunden wurde geschnorchelt. So einfach ist das.

In diesem Mai bekam unsere Ginger ihre Welpen, übrigens während der ersten größeren Hitzewelle. Wenn

man sieht, wie eine Hündin eine Geburt bewältigt, wie sie einen Welpen abnabelt, trocken leckt und ins Leben massiert, während da schon mehrere an den Zitzen nuckeln und eine Presswehe schon den nächsten Welpen ankündigt, dann weiß man, was „multitasking“ bedeutet. Und alles geschieht ohne Gejammer und Geseufze – es steht jetzt an, also wird es eben durchgezogen. Das ist bewundernswürdig und wir erkennen, dass all unsere Technik, unser Wissen uns doch vom Wesentlichen entfremdet hat, und uns bejammerungswürdig erscheint, was doch natürlich ist.

Als die Welpen 8 Wochen später schon groß waren, haben wir mit der ganzen Familie einen Ausflug an den See gemacht. Ginger planschte voller Freude ins Wasser und stand für einen Moment ganz ruhig und verklärt da, während das große Gesäuge in den Fluten gekühlt wurde. Ach, tat das gut, und wieviele Wochen hatte sie das nicht genießen dürfen! Und dann atmete sie tief durch, watete an Land, wo ihre aufgeregte Brut umherhüpfte und strahlte Ruhe und Sicherheit aus, damit die Kleinen sich bei ihrem ersten Ausflug nicht fürchteten

AQUARIUM
GEOMAR

Das Schaufenster
zu maritimen
Welten in Kiel

Aquarium GEOMAR
Düsternbrooker Weg 20, 24105 Kiel

Offen: ganzjährig 09:00 bis 18:00 Uhr
[Eingang an der Kiellinie]

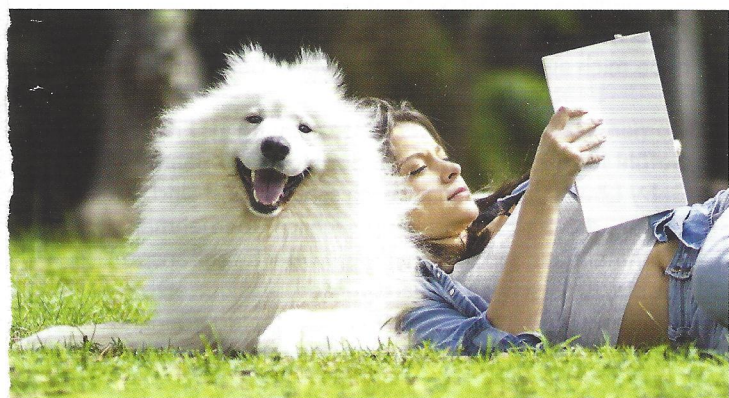
Seehundefütterung:
10:00 und 14:30 Uhr [außer Freitags]

Telefon: 0431 600-1637

kontakt@aquarium-geomar.de
www.aquarium-geomar.de

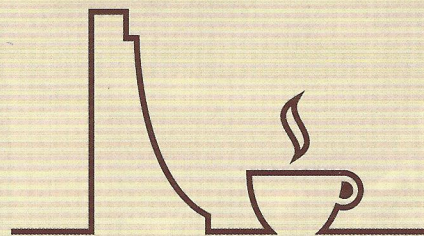


und ihrerseits erste Bekanntschaft mit dem kühlen Nass machen konnten. Sie hätte sicher gerne ausführlich gebadet oder Dummies aus dem Wasser geholt, aber das stand nicht an. Was für eine coole Hundemama! Und sie ist keine Ausnahme: Wenn ich unsere Jack-Russell-Oma sehe, die mit knapp 14 Jahren immer noch tapfer versucht auf den Stuhl zu springen und die es immer mal, je nach Tagesform, nicht schafft und wenig elegant wieder auf den Boden plumpst, dann sehe ich keinen Hund, der leidend resigniert, sondern ein Hündchen, dass entweder mit dem Ausdruck „Ach, ich wollte sowieso lieber gerade auf dem Teppich schlafen“ sich hinlegt, oder dass mit mir ihrem Menschen kommuniziert „Du willst mir bestimmt gerade auf den Stuhl helfen“. Und das tue ich natürlich auch. Sie arrangiert sich mit der Situation, macht das beste daraus, doch klagt nicht, wenn etwas Altbewährtes nicht mehr funktioniert und vorbei ist. Wer so altern könnte! Natürlich finden Hunde nicht alles toll, was ihnen widerfährt. Da jammert der große Cäsar, weil seine Angebetete in den Stehtagen ist und ihre Leute die Haustür sicher verschlossen halten. Da fiept Susi, weil sie nicht schnell genug aus dem Auto aussteigen darf um mit ihren Kumpels am Strand zu spielen. Aber das sind Momentaufnahmen und ihr Allgemeinbefinden würde sich sofort wieder in den grünen Bereich bewegen, wenn wir die Situation nur leicht verändern, zum Beispiel mit Cäsar eine Runde im Wald laufen gehen oder Susi statt Hundespiel eine Leckerchensuche anbieten.



Maulen über Dinge, die man eh nicht ändern kann, tut nur der Mensch. Im Großen, wie im Kleinen, hier und im Urlaub und überall – „Ich maule, also bin ich!“ Dabei ist es gar nicht so schwierig: einfach auf den Hund schauen, tief durchatmen und den Mund halten, dann ist man schon über den Punkt hinweg. Und stellt fest, auch ohne Gejammer ist der Tag lebenswert. In der Hitze schmeckt das Eis und bei Regen lockt das neue Buch und im Zweifelsfall macht man ein kleines Schläfchen, das passt eigentlich immer!

Daniela Terboven Hundeschule
www.hundesport-und-tanz.de • Knüll 19
 24256 Fargau • Tel.: 0 43 03 92 96 80



Kaffeeküste

PRIVATRÖSTEREI LABOE



UNSERE PARTNER

LABOE

- EDEKA Markt Alpen • Bäckerei Schlüter
- Marine-Ehrenmal Kasse
- Skippers Place • Surfers Paradise
- Elatus Buchhandlung

HEIKENDORF/MÖNKEBERG

- Bücherinsel Heikendorf
- Bäcker Schlüter • Cafe Fährhuus
- Bäckerei Wäger

SCHÖNBERG

- Bäckerei Glüsing
- EDEKA Markt Alpen + Hohenfelde
- EDEKA Markt Schönb. Strand

KIEL

- Bäcker Schlüter • Dinkel-Ecke
- Der Brotmacher • familia Dietrichsdorf
- Markant Ellerbek • familia Russee + Wik
- familia Elmschenhagen
- familia Neu-Meimersdorf
- Bäcker Wäger

PREETZ

- Edeka Schröder

HOHWACHT/ LÜTJENB./Selent

- Edeka Alpen Hochwacht
- familia Lütjenburg • Edeka Strutz Selent

ALTENHOLZ/ STRANDE

- familia Altenholz • Top Kauf Strande

Alle Partner & Adressen finden Sie unter www.kaffeekueste.de

www.kaffeekueste.de

Kaffeeküste Privatrösterei
 Laboe GmbH | Parkstraße 4
 24235 Laboe
info@kaffeekueste.de